

### Merkmale

Die Ballenpresse besteht aus einer stabilen Kastenkonstruktion, welcher den Ballen- und Zylinderraum umschließt. Im Zylinderraum sind sowohl Presskolben als auch Ausstosszylinder untergebracht. Das Hydraulikaggregat mitsamt Schaltschrank mit integrierter, hochwertiger Steuerung ist über dem Zylinderraum angeordnet und fest mit diesem verbunden. Die Zuführung des Pressgutes geschieht mittig über einen vertikal angeordneten Einfüllkanal mit integrierten Speisewalzen. Die Ballen werden mit vier längsseitigen Stahlbändern abgebunden und sind dadurch sehr formstabil. Der Austrag des Ballens erfolgt stirnseitig des Ballenraumes über eine massive Schwenktüre. Diese kann nach Bedarf links oder rechts angeschlagen werden. Die Presse schaltet sich abhängig vom Materialanfall automatisch ein und aus.

### Vorteile

- Kompakte Konstruktion, daher geringer Platzbedarf
- Rascher Einbau dank geprüfter, anschlussfertiger Einheit
- Kein spezielles Fundament, keine Grube erforderlich
- Einstellbares Ballengewicht
- Gute Stapelbarkeit der Ballen dank stabiler Form und Dichte
- Geschlossene Bauweise, dadurch kein Austreten von Staub
- Betrieb nur bei Materialanfall, dadurch geringe Betriebskosten

### Optionen

- Verlängerte Ballenausführung um 250 mm für Ballengewichte bis 200 kg
- Abbindevorrichtung

### Technische Daten

#### Äussere Abmessungen/Gewicht

Breite (mm)	ca. 1300
Länge (mm)	3000 (3250)
Höhe Presse (mm)	ca. 1800
Höhe Presse inkl. Zwischenschicht und Abgangsabscheider (mm) <sup>2</sup>	ca. 5600
Türschwenkradius (mm)	900
Gesamtgewicht leer (kg)	ca. 2100

#### Hydraulikaggregat

Presskraft (t/kN)	20/200
Antriebsmotor (kW)	7,5
Ölbehältervolumen (l)	250

#### Ballen

Produktion (kg/h) <sup>1</sup>	200 – 300
Ballengewicht (kg) <sup>1</sup>	120 – 200
Ballendichte (kg/m <sup>3</sup> ) <sup>1</sup>	250 – 400
Ballenmasse (mm)	800 x 550 x 1000

<sup>1</sup> Je nach Materialdichte

<sup>2</sup> Je nach Abgangsmenge

